Freiwillige Feuerwehr Bad Schallerbach





KOMMANDANE

ABI Bruno Roithmeier

SEHR GEEHRTE BAD SCHALLERBACHERINNEN UND BAD SCHALLERBACHER! LIEBE FREUNDE DER FEUERWEHR UND FEUERWEHRKAMERADEN!

"Es kommt auch die Zeit nach Corona, und wir freuen uns darauf!"

In dieser außergewöhnlichen Zeit bedarf es außergewöhnlicher Maßnahmen. Auch wenn nicht immer alles einfach war, konnten wir ihnen in Notlagen, unter erschwerten Bedingungen helfen. Oft waren Situationen dabei, die leichtsinnig und gefährlich waren.

Als im ersten Lockdown hinter einem Haus, ein viel zu großes Lagerfeuer angezündet wurde, mussten 5 Feuerwehren wegen Brandverdacht "Wohnhaus" ausrücken. Durch diese Leichtsinnigkeit wurden über 100 Kameraden in Gefahr gebracht.

Corona hat das Jahr 2020 sehr stark geprägt, überall gab es nur ein Thema und alles musste neu überdacht und organisiert werden. Nur eines hat sich nicht geändert, die Kameradschaft und Hilfsbereitschaft unserer Feuerwehren. Auch wenn wir nur unter strengen Auflagen üben durften, zum Einsatz mussten wir trotzdem.

Das Jahr 2020 begann wie in all den Jahren davor, mit unserer Vollversammlung. Ich durfte Kameraden angeloben und auszeichnen. In Anwesenheit vieler Ehrengäste konnte ich über die Tätigkeiten unserer Feuerwehr berichten. Mit der Überreichung der Ehrenmitgliedschaft an unseren KommR Bürgermeister a. D. Gerhard Baumgartner bedankten wir uns für die vielen Jahre, in denen er das Feuerwehrwesen in Bad Schallerbach sehr stark unterstützte.

In unserer 124-jährigen Feuerwehrgeschichte ist das die erste Ehrenmitgliedschaft die wir verleihen durften.

Auch unser neuer Bürgermeister Ing. Markus Brandlmayr wurde um seine tatkräftigen Unterstützungen gebeten.



Medieninhaber und Herausgeber: Freiwillige Feuerwehr Bad Schallerbach; Bilder: FF - Bad Schallerbach, FF - Wallern an der Trattnach, Presse Team BFK, Laumat; Redaktion und Gestaltung: AW Markus Hanetseder, Bad Schallerbach 2021 Bankverbindung: Sparkasse Oberösterreich, Bad Schallerbach, KtoNr. IBAN: AT62 2032 0123 0000 1232

Bei der Vollversammlung 2020 wurden folgende Kameraden angelobt: (herausgehoben)



Angelobung Aktiv v.l.n.r. stehend: BGM Gerhard Baumgartner, OBI Daniel Obermeier, ABI Bruno Roithmeier, FM Martin Übleis, PFM Andreas Gaubinger, OBR Herbert Ablinger, HFM Gernot Grohe, BR Johann Kronsteiner und HBI Christoph Flatscher.



Angelobung Jugend erste Reihe v.l.n.r.: Isabel Kirchberger, Katharina Flatscher, Katharina Zankl, Marco Koschat, Nico Koschat und Johannes Angerer

FW Bezirks Verdienstmedaille III Stufe (Bronze)



v.l.n.r.: Kommandant Bruno Roithmeier, HBM Joachim Schlagintweit, OBI Daniel Obermeier, OLM Michael Maier, LM Bernhard Windischbauer, LM Roland Brunnbauer, AW Markus Hanetseder, BGM Gerhard Baumgartner, OBR Herbert Ablinger, BR Johann Kronsteiner und HBI Christoph Flatscher.

FW Bezirks Verdienstmedaille II Stufe (Silber)



v.l.n.r.: Kommandant Bruno Roithmeier, BR Johann Kronsteiner, OBI Daniel Obermeier, HLM Hubert Koller jun., OLM Markus Neudorfer, BGM Gerhard Baumgartner, OBR Herbert Ablinger und HBI Christoph Flatscher.

FW Bezirks Verdienstmedaille I Stufe (Gold)



v.l.n.r.: Kommandant Bruno Roithmeier, OBI Daniel Obermeier, BM Siegfried Bast-Dobetsberger, BGM Gerhard Baumgartner, OBR Herbert Ablinger, BR Johann Kronsteiner und HBI Christoph Flatscher.

00 Feuerwehr Dienst Medaille 25 jährige Tätigkeit



v.l.n.r.: Kommandant Bruno Roithmeier, OBR Herbert Ablinger, **HLM Bernhard Karge**r, BGM Gerhard Baumgartner, BR Johann Kronsteiner, HBI Christoph Flatscher und OBI Daniel Obermeier.

Unter dem Motto "Das Licht ist stärker als der Virus" brachten wir das Friedenslicht in alle Haushalte von Bad Schallerbach. Sehr viele Bewohner freuten sich über etwas Normalität in dieser so schweren Zeit.

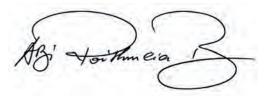
Anfang 2020 konnte sich noch niemand vorstellen, dass dies die einzige Veranstaltung unserer Feuerwehr in diesem Jahr sein wird. Wegen des Veranstaltungsverbotes konnten wir die traditionellen Feste nicht durchführen.

Trotzdem musste die Feuerwehr Eigenleistungen beim Ankauf unserer beiden neuen Feuerwehrfahrzeuge in der Höhe von ca. € 50.000.- leisten.

Nur durch Ihre Unterstützungen und Spenden konnten wir diesen hohen Selbstkostenanteil leisten.

Ein ganz besonderer Dank gilt auch unserer Kaufmannschaft und unserer Gemeinde, die in so schweren Zeiten zu Ihrer Feuerwehr halten.

Für 2021 wünsche ich uns allen bald wieder Normalität und bleiben Sie gesund.



Ihr Abschnittsbrandinspektor Roithmeier Bruno

BURGERMEISTER

VERABSCHIEDUNG

KommR BGM a. D. Gerhard Baumgartner

BGM Ing. Markus Brandlmayr

SEHR GEEHRTE BAD SCHALLERBACHERINNEN UND BAD SCHALLERBACHER!

Mein erstes Vorwort in dieser Zeitung möchte ich mit einem aufrichtigen Dankeschön an alle Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr beginnen. Der ehrenamtliche Einsatz aller Mitglieder für die Sicherheit in unserer Gemeinde ist unbezahlbar und keine Selbstverständlichkeit. Ich hatte im letzten Jahr bereits mehrere Gelegenheiten, mir ein Bild vom umfassenden Tätigkeitsfeld unserer Feuerwehrleute zu machen. Von der technischen Hilfeleistung bis hin zur Erarbeitung von Black-Out-Vorsorgeplänen reichen die Arbeiten, die durch permanente Schulungen und regelmäßige Übungen ergänzt werden. All diese Aufgaben erfüllen die Mitglieder unserer Feuerwehr hervorragend und mit enormem Enthusiasmus.

Die Bereitschaft, sich ehrenamtlich für das Wohl und die Sicherheit anderer zu engagieren, war immer schon ein hohes Gut. In der heutigen Zeit, in der oftmals die eigenen Interessen in den Vordergrund gerückt werden, gewinnt dieses Engagement auch gesellschaftspolitisch immer mehr an Bedeutung. Nicht zuletzt deshalb ist es eine wichtige Aufgabe der Gemeinde, die Freiwillige Feuerwehr bei der Ausstattung der notwendigen Infrastruktur zu unterstützen. Die Weiterführung dieser Unterstützung darf ich an dieser Stelle zusichern. In diesem Zusammenhang freut es mich, dass es der Gemeinde auch in finanziell schwierigen Zeiten möglich ist, das mittlerweile 27 Jahre

alte Rüstlöschfahrzeug durch ein neues zu ersetzen. Der Gemeinderatsbeschluss dazu wurde in der letzten Sitzung einstimmig gefasst.

Die erfolgreiche Entwicklung, die Bad Schallerbach in den letzten beiden Jahrzehnten eingeschlagen hat, konfrontiert unsere Freiwillige Feuerwehr natürlich mit immer spezielleren Herausforderungen, nicht zuletzt deshalb ist es mir besonders wichtig, die erforderliche Ausstattung in hoher Qualität zur Verfügung zu stellen. Der Schutz und die Sicherheit der Bad Schallerbacher Bevölkerung, unserer Gäste und auch der Gebäude soll hierbei immer im Vordergrund stehen und auch notwendige Entscheidungen lenken.

Im Namen der Bad Schallerbacher Bevölkerung bedanke ich mich nochmals bei allen Einsatzkräften der Freiwilligen Feuerwehr Bad Schallerbach für die geleistete Arbeit im abgelaufenen Jahr und ich wünsche weiterhin alles Gute und vor allem wenige und unfallfreie Einsätze.

Ihr Bürgermeister

Markus Brandlmayr



Die beiden neuen Einsatzfahrzeuge MTF - (Seite 8) & KLFA-L (Seite 6-7) v.l.n.r. HBI Christoph Flatscher, KommR BGM a.D. Gerhard Baumgartner, ABI Bruno Roithmeier, BGM Ing. Markus Brandlmayr und OBI Daniel Obermeier

GEEHRTE BAD SCHALLERBACHERINNEN **UND BAD SCHALLERBACHER!**

Als Bürgermeister hat man eine große Verantwortung für die Sicherheit der gesamten Bevölkerung. Die wichtigste Organisation, die ihn dabei unterstützt ist die Freiwillige Feuerwehr.

In den fast 30 Jahren, die ich diese Funktion ausüben durfte, hat sich die Bad Schallerbacher Freiwillige Feuerwehr als höchst kompetent und immer einsatzbereit gezeigt. Bei Brandeinsätzen, Hochwasser, Unfällen und technischen Einsätzen, aber auch bei unzähligen persönlichen Hilfestellungen: unsere Feuerwehrleute waren immer zur Stelle.



Kommandant Bruno Roithmeier überreicht Gerhard Baumgartner einen heiligen Florian, den Schutzpatron der Feuerwehr als besonderen Dank für die gute Zusammenarbeit.

Dafür darf ich mich bei allen sehr herzlich bedanken, bei den jeweiligen Kommandanten, Kommandomitgliedern und allen Einsatzkräften. Bedanken darf

ich mich aber auch für die vielen gesellschaftlichen Ereignisse und das gute Klima, das unsere gemeinsame Arbeit immer getragen hat.

Dadurch ist es gelungen, wichtige gemeinsame Projekte, wie etwa das neue Feuerwehrhaus oder die optimale Fahrzeugauswahl erfolgreich und mit immer einhelliger Zustimmung des Gemeinderates umzusetzen. Unsere Feuerwehr ist somit für die Zukunft gerüstet!

Ganz besonders gefreut hat mich die bei der Jahreshauptversammlung 2020 verliehene Ehrenmitgliedschaft, ein Zeichen der gegenseitigen Wertschätzung und persönlichen Verbundenheit.

Bringen auch Sie diese Wertschätzung unserer Freiwilligen Feuerwehr entgegen und unterstützen Sie ihre Arbeit, gerade jetzt ist das ganz besonders wichtig! Für die Zukunft meine allerbesten Wünsche und alles Gute!

Gerhard Baumgartner

Bürgermeister a. D.



NEUES KLFA-L

AW Udo Grubmair

Auch für mich als Gerätewart war das vergangene Jahr 2020 mit seinen vielen Einschränkungen nicht so einfach!

Durch meine Funktion verbrachte ich zur Wartung und Instandhaltung der Bekleidung, Fahrzeuge, Geräte und der Haustechnik mehr Zeit im Feuerwehrhaus als viele andere Feuerwehrkameraden, aber meistens war ich dabei allein. Unter normalen Umständen und in vergangenen Jahren war das selten bis nie der Fall, da sicher immer andere Kameraden zugegen waren.

So lernte ich während des Corona Lockdowns das Feuerwehrhaus von einer sehr ruhigen, fast unheimlichen menschenleeren Seite kennen.

Trotz aller Widrigkeiten wurde, wie im Vorjahr angekündigt, ein "Kleines Löschfahrzeug mit Allrad und einer Ladebordwand – Logistik" (KLFA-L) angekauft.

Es sollte im Mai 2020 bei unserem großen Fest gesegnet und der Bevölkerung präsentiert werden (abgesagt wegen Covid 19), darum haben wir einen umfassenden Bericht für euch zusammengestellt.

Es ersetzt das 28 Jahre alte KLF (Kleines Löschfahrzeug), welches den heutigen Anforderungen nicht mehr entspricht.

Somit kann das KLFA Logistik für eine Vielzahl von unterschiedlichen Einsätzen universell verwendet werden und ist nicht nur ein reines Brandbekämpfungsfahrzeug, sondern bietet die Möglichkeit durch ein modernes Containerladesystem, das Fahrzeug auf den jeweiligen Einsatz angepasst schnellstmöglich zu beladen.



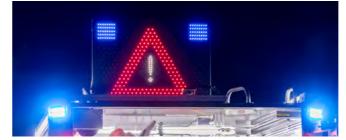
Der Aufbau erfolgte von der Firma Rosenbauer mit einem Fahrgestell von Mercedes Sprinter 519 und einem höchstzulässigen Gesamtgewicht von 5,5 Tonnen mit 190 PS. Durch Wechseln der Beladung kann auf die jeweilige Situation reagiert werden, egal ob für Technische- oder Brandeinsätze. Der Aufbauplatz ist für 4 Container bzw. 4 Paletten konzipiert und über eine Hebebühne, die eine Tragkraft von 1000 kg aufweist, leicht erreichbar.



Das begehbare Dach ist mit einer Aufstiegsleiter versehen, wo sich eine Mehrzweckleiter befindet und eine aufklappbare Verkehrsleiteinrichtung. Das Fahrzeug ist von der linken und rechten Seite mit einem Stapler beladbar.



Neues KLFA-L (Kleines Löschfahrzeug mit Allrad und einer Ladebordwand – Logistik) ist am 02. März 2020 in den Feuerwehrdienst gestellt worden.



Die Normbeladung sind Container 1 ("Saugstelle" Pumpe, Saugschläuche, Verteiler, …) und Container 2 ("Angriff" 10x B-Schläuche und 10x C-Schläuche, Verteiler, Strahlrohr, …). Die Container 3 und 4 sind für den Öleinsatz bzw. diverse Wasserschäden bestückt. Der Aufbau der Container ist von der Firma Contitec durchgeführt worden.

Für den weiteren Einsatz dient es gleichzeitig als Versorgungsfahrzeug (nach Abladen der Container), Transport von Benzin, Diesel, Getränke, Essen bzw. in weiterer Folge als Ausgabestelle bei Regen.

Der Abtransport von gebrauchten, verschmutzten Gerätschaften (z.B. Schläuche, ...) ist auch ein wesentlicher Aufgabenteil.



Am 02. März 2020 ist das neue Einsatzfahrzeug in den Dienst gestellt worden und es konnten bereits



alle Kameraden darauf ausgebildet werden, um einen sicheren Einsatzablauf zu gewährleisten.



Den Großteil der Anschaffungskosten von € 120.000,- hat die Gemeinde Bad Schallerbach übernommen. Trotzdem blieben ca. € 30.000, - für unsere Feuerwehr. Diese hohen finanziellen Mittel können wir nur mit ihrer Hilfe aufbringen.

Wir bedanken uns bei allen Geschäftstreibenden und Privatpersonen, die uns jedes Jahr mit Spenden unterstützen. Jede Hilfe ist wichtig, damit wir die hohen Anforderungen in unserer Heimatgemeinde erfüllen können.



Die Rundumbeleuchtung bietet ein sicheres Arbeiten während dem Auf- und Abladen bei Dunkelheit.

NEUE KAMERADEN

Ein weiteres neues Fahrzeug durften wir am 13. November 2020 in den Feuerwehrdienst stellen. Es handelt sich hierbei um ein sogenanntes MTF, ein Mannschaftstransportfahrzeug. Wie es der Name schon sagt, dient dieses Fahrzeug hauptsächlich dem Mannschaftstransport, welcher in den letzten Jahren mit taktischen Einsatzfahrzeugen durchgeführt wurde. Dies hatte jedoch den Nachteil, dass einsatzrelevante Fahrzeuge für den Mannschaftstransport gebunden waren.



Für uns ist das Fahrzeug eine Notwendigkeit, um die Einsatzbereitschaft und das Feuerwehrwesen im Ort aufrechterhalten zu können und bei Großereignissen, die Kameraden zum Einsatzort bringen zu können oder für diverse Ausrückungen (Bezirkstagung, Begräbnisse, ...), sowie für unsere Feuerwehrjugend.

Der FORD Transit Custom Trend mit einem Gesamtgewicht von 3400 kg und einer Leistung von 130 PS welcher Platz für 9 Personen bietet, kann ab sofort für jede Art



von Einsatz herangezogen werden, egal ob Technisch, Branddienst oder Wasserwehr. Zusätzlich kann unser Feuerwehranhänger bzw. Feuerwehrzille (siehe Seite 11) damit gezogen werden.

Der feuerwehrtechnische Ein- und Aufbau erfolgte durch die Firma Lagermax, dazu zählen die Sondersignalanlage, die Verkehrsleiteinrichtung am Heck, die Einspeisung für die Fahrzeugladung, Funkgeräte, Halterungen für die laut Pflichtbeladung vorgeschriebene Ausrüstung. Zusätzlich bestückt wurde das Fahrzeug mit Erste Hilfe Rucksack, Winkerkellen, Feuerlöscher 6kg, Feldmesser, 2x Handlampen, Fahnenhalterung und Kleiderstange.

Die Anschaffungskosten von € 53.000, - wurden zu 60% von der Feuerwehr und zu 40% von der Gemeinde finanziert. Ein großes Dankeschön gilt auch der Bevölkerung für die großzügigen Spenden im Rahmen der Friedenslichtaktion, welche ebenfalls die Anschaffung des MTFs unterstützten.

Die feierliche Inbetriebnahme und Segnung des Fahrzeuges ist bis auf weiteres aufgeschoben, bis sich die Covid 19 Situation entspannt bzw. die Regierung und der gesunde Menschenverstand es zulässt!



Ganz besonders wichtig in einer Feuerwehr ist eine funktionierende Kameradschaft. Gerade jetzt, wo durch Corona viele gemeinsame Aktivitäten nicht durchgeführt werden durften, ist es wichtig, dass die Kameradschaft in kleinen Gruppen bald wieder gepflegt werden kann. Besonders stolz sind wir auf unsere neuen Kameraden.

OLM Thomas Neuwirth wechselte am 02.03.2020 von der Feuerwehr Schlüßlberg nach Bad Schallerbach. Thomas ist bei seinen Kameraden sehr beliebt.

JFM Anja Jetzinger, JFM Isabel Kirchberger, JFM Nico und Marco Koschat verstärken seit 2020 unsere Jugendgruppe.

Danke an **HBM Roland Aichinger** und **OFM Tobias Aichinger**, unsere Jugendbetreuer, Ihr macht eine tolle Arbeit. **JFM Katharina Flatscher** ist mit 10 Jahren unser jüngstes Mitglied.

MITGLIEDERSTAND DEZEMBER 2020

Aktiv: 75 Mann und 2 Frauen

Reserve: 10 Mann

Jugend: 10 Mann und 5 Frauen

Insgesamt: 102 davon 95 Mann und 7 Frauen



v.l.n.r.: OLM Thomas Neuwirth, JFM Anja Jetzinger und Kommandant ABI Brund Raithmaier

FEUERWEHRMITGLIED WERDEN

Möchtest auch du zu unserer Mannschaft gehören und ehrenamtlich Menschen helfen, dann melde dich unter:

Tel.: 0664/4101433 oder 04101@gr.ooelfv.at

70 JAHRE MITGLIED

LM Johann Schweitzer ist seit dem 01. September 1950 Mitglied in unserer Feuerwehr und damit unser längst gedienter Kamerad.

In vielen interessanten Gesprächen konnten wir von Hans Geschichten über unsere Feuerwehr der letzten Jahrzehnte erfahren.

Wir wünschen Dir Hans noch viel Gesundheit! Deine Kameraden der Feuerwehr Bad Schallerbach.







AW Thomas Neururer

Normalerweise hätte ich Ihnen auf den nächsten zwei Seiten unserer jährlichen Zeitung wieder einen umfassenden Rückblick unserer Festaktivitäten präsentiert. Leider fielen unsere geplanten Veranstaltungen wie das Maibaumaufstellen, unser lang geplantes Zeltfest zu Pfingsten sowie unser Punschstand - Wochenende Ende November dem Corona Virus und den damit verordneten Beschränkungen zum Opfer.

Gerade das im Mai geplante Zeltfest beim Feuerwehrhaus hätte uns wichtige Einnahmen eingebracht. Über das gesamte Festwochenende hätten wir mit rund 2000 Besuchern aus nah und fern gerechnet.

Diese Einnahmen waren auch schon fest eingeplant. Durch den Ankauf eines neuen KLFA-L (Klein-Löschfahrzeug Logistik) und eines lang ersehnten MTF (Mannschafts Transport Fahrzeug) haben wir eine beträchtliche Summe aus unserer Kameradschaftskassa mitfinanziert.

Gott Sei Dank haben wir als FF Bad Schallerbach die letzten Jahre mit großer finanzieller Umsicht gehaushaltet. Dieser Umgang mit unseren finanziellen Mitteln kommt uns nun in dieser allgemein schweren Krise zugute.

Das wäre aber ohne der großen Unterstützung in den vergangenen Jahren durch die Gemeindebevölkerung, die heimischen Betriebe und die Kuranstalten sowie die sehr gute Zusammenarbeit mit der Marktgemeine Bad Schallerbach, nicht möglich.

Wir unterstützen regionale Betriebe

Die Feuerwehr Bad Schallerbach versucht immer wieder bei den regionalen Betrieben einzukaufen, egal ob für Festaktivitäten oder für diverse Neuanschaffungen. Im Gegenzug werden wir auch immer tatkräftig von der heimischen Wirtschaft unterstützt. Im Zuge der Aktion des OÖ Landes-Feuerwehrverband "1.220 € - Feuerwehren für die regionale Wirtschaft" wurden nun neue Pullover bei Moden Uschi in Bad Schallerbach aus der Kameradschaftskassa angekauft.



v.l.n.r.: Kassier AW Thomas Neururer, Uschi Beham, Kommandant ABI Bruno Roithmeier

Die Aktion soll alle Feuerwehren in besonderem Maße motivieren, bei Beschaffungen die regionalen Lieferanten den Großkonzernen und internationalen Handelskonzernen vorzuziehen.

Die Pullover werden für diverse Ausrückungen in der kalten Jahreszeit verwendet. Geschäftsführerin Uschi Beham ist schon über viele Jahre eine Unterstützerin der Feuerwehr Bad Schallerbach. Gerade in dieser wirtschaftlich schwierigen Zeit, konnten wir uns für ihre jahrelange Treue erkenntlich zeigen. Darum ein großes Dankeschön im Namen aller Kameraden.

Ich bitte Sie auch weiterhin um Ihre Unterstützung. Sei es bei einem Besuch einer unserer Veranstaltungen oder durch eine Spende im Rahmen unserer Feuerwehrzeitung. Vorausschauend auf 2021 können wir nur hoffen, dass wir unsere geplanten Veranstaltungen wieder durchführen dürfen. Vorankündigungen dazu geben wir frühzeitig bekannt.

Seit über zehn Jahren ist der Wasserdienst ein fixer Bestandteil unseres Feuerwehralltages. Im Jahr 2020 wurde auch dieser Bereich durch COVID 19 sehr stark beeinflusst. Die jährlichen Wasserwehrleistungsbewerbe, Kurse oder Leistungsabzeichen sind zur Gänze abgesagt worden.

NEUE 711 E

Im Jänner 2020 wurde eine neue Zille bei der Firma Königsdorfer bestellt. Die Abholung der neu angeschafften Feuerwehrzille wurde immer wieder verschoben und schließlich auf den Sommer verlegt.

Eine neue Zille wird traditionell auf dem Wasserweg überstellt, in unserem Fall von Niederranna in die Brandstatt. Das entspricht in etwa 38 Kilometer, wobei stromabwärts ständig gerudert wird, weil die Strömungsgeschwindigkeit der Donau gering ist.

Unser Vorhaben führte uns am 01.08.2020 um 05:00 Uhr vom FF Haus Bad Schallerbach nach Niederranna, wo nach einer Betriebsbesichtigung beim Zillenbauer die neue Zille gewassert wurde.



Abholung der neuen Zille bei der Firma Königsdorfer in Niederranna

Es erfolgte die Aufteilung der Zillenfahrer in zwei Gruppen, die erste Gruppe startete mit der neuen und unserer alten Zille Richtung Schlögen.

Die zweite Gruppe fuhr mit den Fahrzeugen zum verabredeten Treffpunkt.

HBI Christoph Flatscher

Die Strecke von Niederranna in die Brandstatt wurde in vier Teilbereiche geteilt, hier wurde auch der Wechsel der

Mannschaft durchgeführt. Bei jedem Treffpunkt stand die von HLM Koller Hubert jun. organisierte Verpflegung für die Ruderpausen bereit.



Die Fahrt durch das Donautal mit den Rasten in Schlögen, bei der Donaufähre Obermühl rechtes Ufer, Campingplatz Kaiserhof und Brandstatt, sowie die Schleusung durch das Kraftwerk Aschach waren ein unvergessliches Erlebnis. Der sehr fordernde, aber gelungene Tag endete um 21:30 Uhr, nach dem Reinigen und Versorgen der Fahrbehelfe, Zillen und Gerätschaften.

Jetzt ist die neue Zille im Katastrophenhilfsdienstlager der FF Bad Schallerbach eingelagert und wartet immer noch auf die offizielle Indienststellung. Die Segnung der Zille kann leider erst erfolgen, wenn die Umstände es erlauben. Jede Zille braucht auch einen Namen und eine Zillenpatin. Durch ihr Engagement für die Finanzierung der neuen Zille gemeinsam mit ihrem Sohn Johannes eignet sich Petra Angerer in besonderer Weise dafür. Die neue Zille wird daher den Namen Petra erhalten.

Ein großes Danke an Petra Angerer, JFM Johannes Angerer und an LM Roland Brunnbauer für die große Einzelspende, und an jeden Einzelnen, der mitgeholfen hat die Zille zu finanzieren.



Gruppenfoto mit neuer Zille und ausgebildete Zillenfahrer

JGRAVE Die Versicherung auf *Ihrer* Seite.

"Mit uns besser versichert."

IHRE VERLÄSSLICHEN PARTNER:

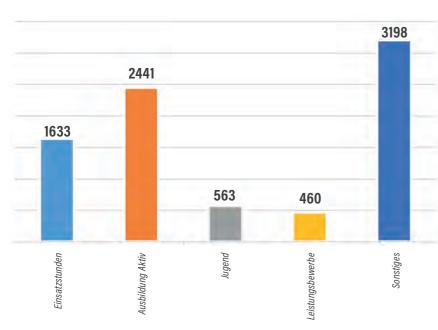
Thomas Trattner
Wiesenstr. 29, 4702 Wallern
07248 / 62570-18, 0699 / 107 029 99
thomas.trattner@grawe.at



Thomas Neururer
Anzengruberstraße 4, 4701 Bad Schallerbach
07248 / 62570-14, 0664 / 53 61 471
thomas.neururer@grawe.at

SFAFISFIK 2020

8295,00 GESAMTSTUNDEN



Sonstiges umfasst:

- Atemschutz
- Geräte- u. Fahrzeugwartung
- Besprechung/Sitzungen
- Ausrückungen
- Büroarbeiten
- Öffentlichkeitsarbeit
- syBOS-Administration
- by boo namimoration
- Vorbeugender Brandschutz
- Sonstige T\u00e4tigkeiten

Angaben in Stunden

Technische Einsätze	Anzahl	Mann	Stunden
Unwetter/Überflutung	18	206	236
Verkehrsunfall	7	104	164
Türöffnungen	5	84	82
Ölspur	1	13	15
Tierrettung	1	5	5
Wespeneinsätze	9	11	10
Liftöffnungen	7	134	73
Corona (COVID-19)	9	43	285
Wasserschaden, Pumpar.	4	61	85
Summe	61	661	955

Brand Einsätze	Anzahl	Mann	Stunden	
Wohnhausbrand	2	34	51	
Industrie/Firmen	3	78	294	
Flurbrand	2	48	73	
BMA Täuschungsalarm	9	185	203	
Fehlalarm	3	51	57	
Summe	19	396	678	
Gerettete Personen	11			
Gerettete Tiere	4			
Einsätze bei Nachbarfeuerwehren				
Technisch / Brand	5/1			











Terza Schulnig Feuerschutztechnik GmbH
Pelikanstr. 13 | 4055 Pucking
office@schulnig-feuerschutz.at
Tel: 0664/ 88 606 730
Büro: Montag - Freitag 8 - 12 Uhr





Bei der diesjährigen Grundausbildung kooperierten 4

Feuerwehren (Bad Schallerbach, Tegernbach, Pollham

und Schlüßlberg) um die Ausbildung durchzuführen,

ein Kamerad von der Feuerwehr Bad Schallerbach,

An 9 Schulungstagen wurden die gesamt 12 Teilnehmer

in den verschiedenen Ausbildungsthemen auf den

Einstiegstest und den Grundlehrgang vorbereitet! Zwei

Abende wurden von der FF Bad Schallerbach organisiert

Unser Themenbereich war der technische Einsatz

inklusive Absperrmaßnahmen, Unfallverhütung und

persönliche Schutzausrüstung. Herzlichen Dank an unsere

Nachbarfeuerwehren für die gute und kameradschaftliche

Zusammenarbeit. Der abschließende Grundlehrgang in

Grieskirchen konnte leider wegen Covid-19 im Herbst nicht

durchgeführt werden und wird voraussichtlich auf das

PFM Andreas Gaubinger, nahm teil.

und durchgeführt.

Frühjahr 2021 verschoben.

OBI Daniel Obermeier

AUSBILDUNG IM BEZIRK GRIESKIRCHEN

Einstiegstest Grundlehrgang: PFM Andreas Gaubinger

Funklehrgang: FM Martin Übleis

Wärmebildkamera Lehrgang: HFM Thomas Gaubinger,

HFM Gernot Grohe

TLF-Besatzung Lehrgang: BM Stefan Rohringer

22 Lehrgänge wurden aufgrund der Pandemie auf 2021 verschoben oder abgesagt. Es wurden, zum Teil in Kleingruppen, 65 Übungen und Schulungen mit einem Gesamtaufwand der Ausbildung von 2.441 Stunden durchgeführt. Es sind überaus herausfordernde Zeiten durch die wir alle gerade gehen. Umso mehr möchte ich diese Gelegenheit nutzen, um mich bei jedem Kameraden für den großartigen, unermüdlichen Einsatz der letzten Wochen und Monate zu bedanken.

LEHRGÄNGE LANDESFEUERWEHRSCHULE OÖ LINZ

Technischer Lehrgang: LM Jürgen Aigner, LM Roland Brunnbauer

Einsatzleiterlehrgang: BI Oliver Roithmeier

Ausbilder Maschinistenlehrgang: OBM Günther Wagner





Mag. pharm. Burgert KG | Badstraße 2 | A-4701 Bad Schallerbach Tel: +43 (0) 7249 / 48031 | Fax: DW-4 | service@heilbornapo.at |www.heilbornapo.at

BI Alexander Frischmuth

Um den Anforderungen als Kraftfahrer im Feuerwehrdienst gerecht zu werden, wird stetig an unseren Fahrzeugen gearbeitet. 2020 wurden hierfür 133 Mann Stunden aufgewendet. Für die Aus- und Weiterbildungen werden die Vorgaben über die besonderen Lenkerberechtigungen (Führerscheinklasse C) für die Feuerwehren aus dem BGBL. 2 Nr. 378/1998 "Feuerwehr- und Rettungsverordnung" herangezogen.

C-FAHRER AUSBILDUNG

Am 22. Februar 2020 stellten sich BM Stefan Rohringer, **OLM Thomas Neuwirth und OLM Christoph Engele** dieser internen Prüfung auf den Einsatzfahrzeugen.



Die Prüfung beinhaltet die Inbetriebnahme von Standard- und Sondergeräten, selbstständiges Arbeiten, Fehlersuche und mögliche Mängelbehebungen, Instandhaltungsarbeiten und das Fahren nach der Straßenverkehrsordnung (StVO).

Unsere Kraftfahrer sind bei Übungen und Einsätzen für die Sicherheit der Mannschaft und sämtlicher Gerätschaften verantwortlich.

Zur Erlangung einer Lenkerberechtigung von Feuerwehrfahrzeugen bis 5,5 Tonnen höchstzulässigem Gesamtgewicht mit der Führerscheinklasse B sind theoretische und praktische Ausbildungen auf dem jeweiligen Fahrzeug erforderlich. Einige ausgewählte

Kameraden wurden zusätzlich zu den C-Fahrern auf unserem neuen KLF-Logistik ausgebildet und dafür wurden 81 Mann Stunden aufgewendet.

Die theoretischen Ausbildungen wurden Nachbarfeuerwehren erworben, die praktische Ausbildung am KLF-Logistik in Fahrzeugtechnik und Fahrphysik bei Einsatzfahrten.

Es ist unsere oberste Pflicht, auf den uns zur Verfügung gestellten Einsatzfahrzeugen und Geräten größte Sorgfalt walten zu lassen, regelmäßig zu üben, um bei den Einsätzen optimale Leistungen erbringen zu können.

Herzlich bedanke ich mich bei meinem Stellvertreter OLM Christian Pyrdek für die starke und kompetente Unterstützung bei den Ausbildungen, sowie dem Prüferteam.

Brandmeister Stefan Rohringer hat am 02. März 2020 seine erste Blaulichtfahrt im Einsatz bei der Feuerwehr Bad Schallerbach erfolgreich absolviert. Wir wünschen dir weiterhin eine gute Fahrt!



Habt ihr schon unsere neuen Nummernschilder gesehen? Nein, es sind keine Wunschkennzeichen, alle Einsatzfahrzeuge der Feuerwehr wurden auf die Sachbereichskennzeichen beginnend mit dem Kürzel "FW" umaestellt.



Öffnungszeiten

Montag - Freitag 08:00 - 12:00 Uhr 14:30 - 18:00 Uhr Samstag 08:00-12:00 Uhr

ATENSCHUTZ

HBM Joachim Schlagintweit

Im herausfordernden Jahr der Pandemie war an einen herkömmlichen Übungs- und

Ausbildungsbetrieb leider nicht zu denken. Die jährliche Atemschutzleistungsprüfung wurde 2020 ersatzlos aestrichen.

Jeweils eine kleine Personenanzahl wurde kurzfristig und unter Einhaltung der Bestimmungen zu Schulungen und Übungen eingeladen. Somit waren im Bereich der Atemschutzausbildung eine Einsatzübung in der im Umbau befindlichen SKA Austria, sowie eine Heißausbildung am Übungsgelände Kallham möglich.



Wie nach jedem Realeinsatz üblich, erfordert auch eine Heißübung die professionelle Reinigung der benutzten Einsatzbekleidung. Es sammeln sich Ruß, unzählige Giftstoffe und Verunreinigungen an der Oberfläche, die die Gesundheit der Kameraden gefährden.



Eine weitere Einsatzübung mit Realbrand wurde im Bauhof abgehalten. Auch hier galt es, die Grundsätze von Taktik, Türöffnung, Rauch "lesen" und Strahlrohrtechnik anzuwenden und zu vertiefen. Der Abschluß dieser Übung war eine zu Übungszwecken herbeigeführte Rauchgasdurchzündung. Diese zeigte die Gefahren eines Brandeinsatzes auf.



Ein besonderer Dank gilt den handwerklich geschickten Kameraden um HFM Gernot Grohe, die aus Abfallholz das Übungsobjekt samt Türen und Fenstern in Eigenregie hergestellt haben.





2020 - ein komplett anderes Jahr mit dennoch vielen Aufgaben und wichtigen Projekten wie: Umstellung auf Digitalfunk, Erstellung Unterlagen für Risikoobjekte, Übungen und Schulungen.

Die Standardtätigkeiten wie: Unterlagen auf aktuellem Stand halten, Kontrolle der Wasserentnahmestellen, Alarmierungs- Einsatzunterstützungsmittel Funkgeräte funktions- und einsatzbereit zu halten, werden auch in schwierigen Zeiten erledigt.

Ein aufrichtiges Danke an sämtliche Kameraden, welche mich in diesen Bereichen das ganze Jahr unterstützen!

Umstellung von Analog- auf Digitalfunk



Warum?

- 1. Um eine bessere Erreichbarkeit und Funkqualität zu erzielen.
- 2. Um eine einfachere und bessere Zusammenarbeit mit allen Einsatzorganisationen zu ermöglichen.

Dass dies in diesem Jahr mit den vielen Auflagen und Einschränkungen nicht unbedingt einfach war, liegt auf der Hand.

Der Umbau erfolgte dann ab 16.11.2020 in Zusammenarbeit mit der Fa. Zehetner. Sämtliche erforderliche Umbauten im Feuerwehrhaus, in der Einsatzzentrale und an / in den Fahrzeugen erfolgten an diesen Tagen.

Besten Dank für die tatkräftige Unterstützung an: AW Udo Grubmair, BI Oliver Roithmeier, HFM Gernot Grohe



Unterstützer bei den Umbauarbeiten "Digitalfunk" v.l.n.r.: BI Oliver Roithmeier, HBM Joachim Schlagintweit, AW Udo Grubmair, BI Wolfgang Burner, HFM Gernot Grohe



Neue Antennen für den Digitalfunk werden am Feuerwehrhaus angebracht

Zu der Umstellung gehört natürlich auch eine Einschulung der Kameraden, nur so kann ein reibungsloser Ablauf eines Einsatzes erfolgen. An insgesamt sieben Abenden wurden inzwischen 36 Kameraden auf die neuen Funkmittel, sowohl theoretisch als auch praktisch eingeschult. Besten Dank für das Interesse und die Teilnahme! Hier

möchte ich mich bei HFM Stefan Pumberger für die Unterstützung bei den Schulungen bedanken.



Ausbilder Digitalfunk, v.l.n.r.: LM Jürgen Aigner, BI Wolfgang Burner und HFM Stefan Pumberger

Risikoobjekte im Gemeindegebiet

Ein weiteres wichtiges Thema ist die Ausarbeitung der Unterlagen für Risikoobjekte, d. h. Objekte mit Menschenansammlung oder Gebäude, welche schwer erreichbar sind. Hier sind wir bei der Neuerfassung bzw. Digitalisierung. Danke für die Unterstützung seitens der Objektverantwortlichen, sowie BI Oliver Roithmeier und HFM Gernot Grohe.

In diesem Zusammenhang wurden inzwischen auch weitere wichtige Unterlagen für die Einsatzleitung wie Stellplatzkarten und Wasserentnahmestellen überarbeitet.

BRANDMELDEANLAGE

HILFSAKTION

BM Stefan Rohringer

Nachdem Elektronik und Akkus auch bei uns im Feuerwehrdienst stätig mehr

werden, bringt dies auch eine gewisse Gefahr für unsere Gerätschaft sowie für unser Gebäude mit.

Aus gegebenem Anlass und durch die hohe Anzahl von ständig geladenen Akkus bei über 26 Handfunkgeräten und ebenso vielen Handlampen in den Einsatzfahrzeugen und das dadurch erhöhte Brandrisiko haben wir uns intensiv mit dem vorbeugenden Brandschutz in unserem Feuerwehrhaus beschäftigt.

Nach intensiven Gesprächen mit der Gemeinde wurde vereinbart, das Gebäude mit Brandmeldern zu überwachen. Angeschafft wurde eine Brandmeldeanlage mit 38 Meldern und 2 Türhaltemagneten, welche unserem Feuerwehrhaus sowie dem KHD-Lager, einen Vollschutz bieten. Die Brandmeldeanlage besitzt 2 Akkus, welche bei Stromausfall mind. 72 Stunden Strom liefern. Weiters alarmiert Sie uns im Bedarfsfall sofort über die Landeswarnzentrale zum Feuerwehrhaus, wodurch ein rasches Eingreifen möglich ist! Zusätzlich zur BMA wurden ein Feuerwehrbedienfeld und ein durch die BMA angesteuerter Schlüsseltresor



nstallationsarbeiten der BMA - BM Stefan Rohringer & BI Oliver Roithmeie



Überprüfung der neuen Brandmelder im Feuerwehrhaus

geordert. Diese beiden Anlagenteile können nun auch bestens geschult und beübt werden.

Trotz der schwierigen Zeiten konnte eine Montage bzw. Installation der Anlage vorgenommen werden. Der zeitliche Aufwand für die Installation beläuft sich auf ca. **185 Stunden** und wurde von mir und meinen Kameraden erfolgreich umgesetzt. (Diese erfolgte selbstverständlich unter Einhaltung der gesetzlichen Corona Maßnahmen.) Danke an alle Kameraden für die Mithilfe.



Mitwirkende Kameraden - v.l.n.r.: BM Stefan Rohringer, HBI Christoph Flatscher, HFM Thomas Gaubinger, HFM Gernot Grohe, OLM Michael Maier und FM Martin Übleis nicht am Foto: BI Oliver Roithmeier, HBM Joachim Schlagintweit, HFM Lukas Augeneder

Spende der alten Feuerwehrjacken

Die Feuerwehr Bad Schallerbach konnte am 07. Jänner 2020 Ehrenoberbrandrat Josef "Blacky" Schwarzmannseder für den VAFFFA (Verein zum Aufbau und Förderung der Freiwilligen Feuerwehren in Albanien, https://vafffa.org) 12 Stück ausgeschiedene Einsatzjacken übergeben!

Die Einsatzjacken haben nach geltenden EU Vorschriften ihre Lebendauer bereits überschritten und mußten ausgeschieden werden. Die Feuerwehrjacken helfen mit, in Albanien ein Feuerwehrwesen aufzubauen.

Man kann sich nicht vorstellen wie arm die Menschen dort sind und wie dankbar man für solche Spenden ist, erklärte uns Ehrenoberbrandrat Schwarzmannseder.

Wir freuen uns, einen kleinen Teil dazu beitragen zu können!



v.l.n.r.: Gerätewart AW Udo Grubmair und E-OBR Josef Schwarzmannseder



Familie Aschauer



Badstraße 8 | 4701 Bad Schallerbach Tel. +43 7249 48 109 | Fax. +43 7249 48 109-11 aschauer@hotelstadtwien.at www.hotelstadtwien.at





Audi Service





E-HBI Hans-Jörg Frischmuth

Überprüfungen der Handfeuerlöscher

Auch 2020 wurde trotz Corona auf den vorbeugenden Brandschutz im Gemeindegebiet geachtet und bei mehreren Terminen in Zusammenarbeit mit der Firma TERZA Schulnig Feuerschutztechnik die Handfeuerlöscher überprüft und gewartet.

Bei den Löscher Überprüfungen am Samstag, den 06. Juni im FW-Haus, wurden 250 Löscher geprüft, 27x das Schaummittel getauscht, 42 neue Löscher, 6 Löschdecken und 5 Rauchmelder angekauft.

Neben dieser Aktion wurden noch weitere 81 Löscher geprüft, 15x das Schaummittel getauscht, 2 Löscher befüllt, 24 neue Löscher und 2 Löschdecken von Betrieben sowie Privatpersonen angeschafft.

Aufgrund dieser Zahlen wird deutlich, dass in Bad Schallerbach der Brandschutz in den Betrieben und in den Haushalten gelebt wird. **Und das freut uns**.

Achtet aber bitte auf die Handhabung der Feuerlöscher, wie dieser aktiviert wird und für welche Brandklassen bzw. Bränden der Löscher einsetzbar ist.

Pulverlöscher werden nur mehr in Garagen, teilweise in Heizräumen, in Kraftfahrzeugen und nicht frostsicheren Bereichen verwendet. In den Haushalten empfehlen wir den **Schaumlöscher**, da dieser auch bis 500 Volt einsetzbar ist, sowie geeignete Rauchwarnmelder.

Diese sind in Wohnküchen, Schlaf- und Kinderzimmer, sowie im Vorraum (Fluchtweg) im Deckenbereich anzuordnen. Rauchwarnmelder sind batteriebetrieben, einfach zu montieren und kosten im Handel zwischen 20 und 30 Euro.

FEUERLÖSCHERÜBERPRÜFUNG 2021

» Samstag, 05. Juni 2021 ab 08:00 Uhr geplant » im Feuerwehrhaus Bad Schallerbach mit Möglichkeit zur Hausbesichtigung (Verschiebung/Absage vorbehalten!)

Weitere Information bei **E-HBI Hans-Jörg Frischmuth**, Tel.: 0664 6174032 oder einem Mitarbeiter der Gemeinde.

INFOBOX - WUSSTET IHR:

- dass die Feuerlöscher alle 2 Jahre zu überprüfen sind,
- bei den Schaumlöschern das Schaummittel alle 6 Jahre zu erneuern ist,
- Pulverlöscher wegen der Staubwolke in öffentlichen Gebäuden verboten sind,
- Schaumlöscher auch für Elektrobrände verwendet werden können (500 Volt),
- die Brandklassen für den Einsatzbereich am Löscher angeschrieben sind
- dass der Feuerlöscher gut erreichbar und aufgehängt aufbewahrt werden muss.



Weltladen Bad Schallerbach Linzer Straße 2

Öffnungszeiten:

MO: 9-12 Uhr DI-FR: 9-12 & 15-18 Uhr SA: 9-12 Uhr EINSATZE

AW Markus Hanetseder

Der Traktorlenker erlitt bei dem Unfall Verletzungen unbestimmten Grades und wurde nach der Erstversorgung von der

Rettung ins Spital gebracht. Er konnte sich jedoch selbst befreien und wurde nicht eingeklemmt. Der Traktor wurde mit Seilwinden gesichert und vom steilen Gelände geborgen.



25. Jänner 2020 - Traktorüberschlag in Schlüßlberg



Am Vormittag um 10:03 Uhr wurden die Feuerwehren Schlüßlberg und Bad Schallerbach zu einem Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person am Kröpflmühlerberg (Gemeinde Schlüßlberg) alarmiert. Ein Lenker kam mit seinem Traktor in einem steilen Wildgehege aus unbekannter Ursache ins Rutschen, wobei sich die Zugmaschine überschlug.

10. Februar 2020 - Sturmtief "Sabine" sorgt für Einsatz

Unsere Feuerwehr wurde um 10:58 Uhr zum Freimachen von Verkehrswegen alarmiert. Ein Baum wurde bei der Abzweigung der Bundesstraße 137 entfernt. Es rückten 17 Mann aus.





26. Februar 2020 - Schwerer Verkehrsunfall im Ortsgebiet von Wallern

Dramatische Bilanz eines Verkehrsunfalls im Gemeindegebiet von Wallern an der Trattnach. Auf der Grieskirchner Landesstraße verlor ein 35-Jähriger Fahrzeuglenker die Herrschaft über seinen PKW, kollidierte mit einem vor ihm fahrenden Fahrzeug, schlitterte weiter quer über die Fahrbahn gegen ein Carport und krachte gegen einen vor den dortigen Garagen abgestellten Anhänger, wodurch der PKW ausgehoben und gegen die Garagen geschleudert wurde. Das Fahrzeug kam am Anhänger stehend zum Stillstand. Der 35-Jährige konnte von Passanten aus dem Fahrzeug, leicht verletzt befreit werden.



Die 59-jährige Beifahrerin wurde im Fahrzeug eingeklemmt und schwerverletzt. Die Feuerwehren Bad Schallerbach und Wallern wurden um 09:33 Uhr zu einem Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person alarmiert. Gemeinsam konnte die

EINSÁTZE

schwer verletzte Person mit hydraulischem Rettungsgerät aus dem völlig zerstörten Fahrzeug befreit und dem Roten Kreuz übergeben werden. Die beiden Verletzten wurden in das Klinikum Wels eingeliefert. Den Einsatz- bzw. Rettungskräften gebührt ein großes Dankeschön für die vorbildliche Zusammenarbeit! Der 35-Jährige gab an, dass er wegen gesundheitlichen Problemen das Bewusstsein verloren habe. Die Landstraße war während des Einsatzes für den gesamten Verkehr gesperrt.



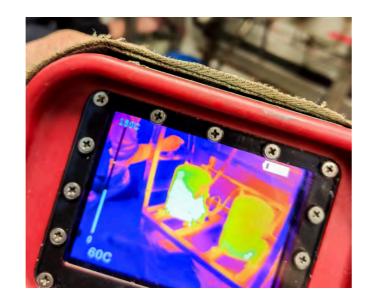
Einsatzkräfte im Einsatz: FF Bad Schallerbach – 19 Mann, FF Wallern – 18 Mann, Rotes Kreuz Grieskirchen, Notarzt Grieskirchen und Polizei.





02. März 2020 - Brandmeldealarm im Gesundheitszentrum Linzerheim

Zu einem nächtlichen Einsatz kam es um 23:45 Uhr im Kellergeschoss der Einrichtung der österreichischen Gesundheitskassen. Ein defektes bzw. überhitztes Kühlaggregat verrauchte den Technikraum und löste einen Brandmelder aus. Die Landeswarnzentrale alarmierte die Feuerwehr Bad Schallerbach und die Drehleiter Grieskirchen. Durch das Abschalten der Anlage konnte Schlimmeres verhindert werden. Der Atemschutztrupp konnte schnell den Sachverhalt mit der Wärmebildkamera klären. Weiters wurde eine Löschleitung aufgebaut und mit dem Hochleistungslüfter das Gebäude vom Rauch befreit. Es standen 22 Mann im Einsatz.



28. März 2020 - Fahrlässiges Anzünden eines Wiedhaufen endet mit Alarmstufe 2

Sechs Feuerwehren wurden Samstagabend um 18:52 Uhr zu einem vermeintlichen Dachstuhlbrand in den Ortsteil Kletzenmarkt alarmiert.

Bereits bei der Anfahrt war ein großer Feuerschein zu sehen. Nach dem Eintreffen am Einsatzort wurde vom Einsatzleiter



BI Alexander Frischmuth festgestellt, dass der Hausherr nur einen Wiedhaufen verbrennen wollte. Das Feuer war in einer Anhöhe direkt hinter dem Wohnhaus entzündet worden, sodass es aus der Ferne wie ein Dachstuhlbrand aussah. Die mitalarmierten Nachbarfeuerwehren wurden sofort zurückbeordert. Der brennende Wiedhaufen konnte von den Kameraden der Feuerwehr Bad Schallerbach schnell abgelöscht werden. Durch diese undurchdachte Aktion des Hausbesitzers waren 100 Feuerwehrleute im ersten Corona Lockdown unnötig in Gefahr.

Einsatzkräfte: FF Bad Schallerbach mit 43 Mann und die Feuerwehren St.Marienkirchen/P, Grieskirchen, Schlüßlberg, Tegernbach, Wallern, sowie Rotes Kreuz und Polizei.



29. April 2020 - Brandkatastrophe in einer Mühle in Wallern.

Zu einem Brand eines Gewerbebetriebes wurde die FF Bad Schallerbach um 12:15 zu einem Assistenzeinsatz nach Wallern an der Trattnach alarmiert.

Am Einsatzort stellte sich heraus, dass ein Brand in einer Filteranlage in den obersten Stockwerken ausgebrochen war und die Brandbekämpfung nur mittels schwerem Atemschutz möglich war. Durch den Einsatz der Wärmebildkamera zeigte sich, dass der Brandherd im Inneren des Rohrsystems der Filteranlage lag und das Feuer sich rasch ausbreitete. Die Einsatzleitung Wallern entschied noch weitere Einsatzkräfte zu alarmieren, insgesamt 15 Feuerwehren waren vor Ort. 25 Atemschutztrupps zu je 3 Mann mussten beim Innenangriff Löscharbeiten durchführen, sowie Isoliermaterial vom Rohrsystem entfernen. Das Löschwasser wurde mit großen Behältern aufgefangen und Nasssaugern aufgesaugt. Die Drehleiter Grieskirchen konnte von außen Löscharbeiten durchführen. Personen wurden nicht verletzt, Die Feuerwehr Bad Schallerbach rückte mit zwei





Fahrzeugen (TLF 4000 & LFB-A2) aus und stellte insgesamt 3 Atemschutztrupps.

Die durch den Brand entstandene Schadenshöhe ist nicht bekannt, dürfte aber erheblich sein. Weitere Ermittlungen der Polizei, insbesondere zur genauen Feststellung der Brandursache, wurden durchgeführt.



Nach Abschluss der Reinigungsarbreiten im Feuerwehrhaus war unsere Feuerwehr um 18:40 Uhr wieder einsatzbereit.

EINSÁTZE

20. Mai 2020 - Küchenbrand in der Bahnhofallee

Eine Gastro-Fritteuse in der Küche eines Wirtshauses begann am Abend um 18:54 Uhr aus bisher unbekannter Ursache zu brennen. Der Atemschutztrupp konnte den Brand im Küchenbereich des Lokals rasch unter Kontrolle bringen. Die betroffenen Räumlichkeiten waren allerdings erheblich verraucht. Umfangreiche Lüftungsmaßnahmen wurden durchgeführt. Die Polizei hat die Ermittlungen zur Klärung der Brandursache eingeleitet. Verletzt wurde zum Glück niemand.



15. Juni 2020 - Kleintransporter über Böschung ins Feld gestürzt



Ein Kleintransporter ist Montagfrüh um 05:54 Uhr auf der Wallerner Straße von der Straße abgekommen.

Ein Lenker hatte aus bisher unbekannten Gründen während der Fahrt die Kontrolle über sein Fahrzeug verloren, querte die Gegenfahrbahn, einen Geh- und Radweg, touchierte einen Leitpflock und einen Baum, ehe er mit dem Kleintransporter seines Arbeitgebers über die Böschung stürzte. Das Fahrzeug kam schwer beschädigt, in seitlicher Lage, im Feld zum Stillstand. Der Lenker war entgegen erster Angaben zum Glück nicht im Fahrzeug eingeklemmt und konnte bereits vor dem Eintreffen der Feuerwehr aus dem Fahrzeug gerettet werden. Die Feuerwehr Wallern sicherte die Unfallstelle ab. Der Assistenzeinsatz der Feuerwehr Bad Schallerbach war nicht mehr notwendig und rückte wieder ins Feuerwehrhaus ein. Die Feuerwehr Wallern übernahm die Aufräumarbeiten.

20. Juni 2020 - Pensionistin aus Wohnung gerettet

Zu einer "Türöffnung mit Unfallverdacht" wurde die Feuerwehr Bad Schallerbach um 21:20 Uhr in ein Mehrparteienwohnhaus in die Bahnhofallee alarmiert. Ein Nachbar hatte Alarm geschlagen, da er Hilferufe wahrgenommen hatte. Die Wohnungstür konnte rasch von den Kameraden geöffnet werden.

Es wurde eine ältere Dame am Boden liegend vorgefunden, die nach Absprache mit dem Roten Kreuz, mit einer speziellen Trage der Feuerwehr (Spineboard), vom 4. Obergeschoss über das Stiegenhaus ins Freie getragen und dem Rettungsdienst übergeben wurde. Es rückten insgesamt 23 Mann aus.



10. Juli 2020 - Schwere Unwetterschäden

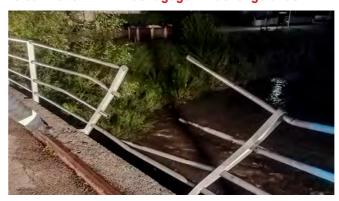
Ein kurzes, aber umso heftigeres Gewitter hinterließ um

20:25 Uhr eine erhebliche Spur der Verwüstung. Unsere Feuerwehr wurde nahezu zeitgleich zu mehreren Einsätzen alarmiert. Umgestürzte Bäume auf Verkehrswegen oder mehrere Überflutungen in unserer Nachbargemeinde Wallern.

Besonders schwer betroffen war die Ortschaft Kitzing, dort konnten die Schlammmassen nur noch mit schwerem Gerät wie Baggern und Traktoren beseitigt werden. In mühevoller Arbeit wurden auch Wohn- u. Kellerräume gereinigt. 33 Mann der Feuerwehr Bad Schallerbach standen bis 02:50 Uhr im Einsatz.



18. Juli 2020 - PKW kracht gegen Brückengeländer



In der Nacht auf Samstag krachte ein PKW-Lenker gegen ein Brückengeländer der Trattnach. Die Alarmierung unserer Feuerwehr erfolgte um 00:42 Uhr, es rückten insgesamt 19 Mann zum Einsatzort aus.

Der Unfall endete glücklicherweise nur mit Sachschaden. Die Feuerwehr zog das verkeilte Fahrzeug mittels Seilwinde aus dem Geländer.

Das stark in Mitleidenschaft gezogene Brückengeländer wurde mit einem provisorischen Verschlag aus Holz abgesichert.

15. August 2020 - Auspumparbeiten nach technischem Gebrechen

Zu einem Wasserschaden wurde unsere Feuerwehr um 09:00 Uhr in das Veranstaltungszentrum Atrium alarmiert. Bei der Karbonator - Anlage (Aufbereitung Sprudelwasser) im Keller war ein Schlauchbruch und hatte den Keller überflutet. Der Keller konnte mit Nasssauger und Lippenwischer ausgepumpt werden.



06. Dezember 2020 - Brandverdacht

Die Freiwillige Feuerwehr Bad Schallerbach ist am Sonntagabend um 17:41 Uhr zu einem Wohnhausbrand bzw. Brandverdacht in die Badstraße alarmiert worden.

Eine Bewohnerin und ihr bettlägeriger Mann haben einen Brandgeruch im 2. Obergeschoss wahrgenommen und die Einsatzkräfte gerufen.

Nach Eintreffen der Feuerwehr konnte der Atemschutztrupp durch Überprüfung der Sicherungskästen in den Stockwerken und der Kontrolle der Nebengebäude (Rauchverschleppung), in der betroffenen Wohnung einen defekten Nachtspeicherofen vorfinden, der nach Abschaltung einen leichten Brandgeruch verbreitete. Eine Löschwasserleitung wurde aufgebaut, weitere



Maßnahmen durch die Feuerwehr waren nicht mehr nötig. Rotes Kreuz und Polizei waren ebenfalls vor Ort. Insgesamt waren 32 Kameraden im Einsatz. Auch in Zeiten der Pandemie sind wir in kürzester Zeit für euch da.

BLACKOUT-SCHULUNG

11.-14. Dezember 2020 - Massentestung im Atrium

Neben der gesicherten Einsatzbereitschaft unterstützten wir gemeinsam mit Kameraden aus Wallern und Schlüßlberg die 4-tägigen Corona Massentestungen im Atrium Bad Schallerbach.

Rasch und unbürokratisch war die Feuerwehr mit Fahrzeugen und Manpower zur Stelle, als die ersten Aufträge zur Vorbereitung mit Materialtransport erteilt wurden. Um einen geordneten Ablauf zu gewährleisten wurde als Probelauf das gesamte eingesetzte Personal noch am Donnerstagabend getestet.



An den 4 Tagen der Massentestungen galt die Hauptaufgabe der Feuerwehr die Personenströme durch die 5 Testlinien zu lenken. Für die eigentliche Testung war medizinisches Fachpersonal eingeteilt.

21. Dezember 2020 - Gestürzte Frau gerettet

Die Feuerwehr Bad Schallerbach wurde zu einer behördlichen Türöffnung mit Unfallverdacht in die Grieskirchner Straße alarmiert.

Beim Eintreffen am Einsatzort wurde der Einsatzleiter der Feuerwehr bereits von der Polizei und dem Roten Kreuz erwartet. Eine alleinstehende 91-jährige Frau hatte sich den ganzen Tag nicht gemeldet. Die Kameraden der Feuerwehr verschafften sich über ein Fenster im Erdgeschoß Zugang. Die betagte Frau war gestürzt und konnte aus eigener Kraft nicht mehr aufstehen. Die Verunfallte wurde vom Notarzt erstversorgt und ins Krankenhaus eingeliefert.

Daszerbrochene Fenster wurde mit Kantholzund Holzplatten durch die Kameraden provisorisch verschlossen.





"BLACKOUT" - Der längerfristige Stromausfall

Was passiert, wenn es keinen Strom mehr gibt...

Bei jedem großen Stromausfall rückt das Thema "Blackout" in den Fokus der Öffentlichkeit. Von einem Blackout spricht man, wenn die Stromversorgung großflächig ausfällt und zur Wiederversorgung koordinierte Teilnetzbildung und dezentraler Einsatz geeigneter Kraftwerke erforderlich werden. Stromausfälle, wie wir sie auch in Oberösterreich nach teilweise heftigen Unwettern kennen, sind kein Blackout.

Am Montag, 02. März 2020, fand um 19:00 Uhr im Feuerwehrhaus Bad Schallerbach eine "BLACKOUT" Übung mit Gemeindevertreter Vbgm. Ing. Markus Brandlmayr, AL Doris Karitnig, Markus Humer aus der Bau- und Verkehrsabteilung, Susanne Weißenböck aus der Bürgerserviceabteilung und aus dem Bezirksfeuerwehrstab E-BR Karl Wagner, E-OBR Josef Schwarzmannseder, Bezirksfeuerwehrkommandant OBR Herbert Ablinger, Abschnittsfeuerwehrkommandant BR Johann Kronsteiner, sowie 40 Kameraden der FF Bad Schallerbach statt.



Ziel dieser Übung war es, uns mit den daraus gewonnen Erkenntnissen auf den Ernstfall vorzubereiten und vor allem Unterlagen in der Einsatzleitung aufzubereiten, um im Notfall effizienter arbeiten zu können.

Es begann gleich mit einem praktischen Teil: die Stromversorgung zum Feuerwehrhaus wurde abgetrennt. Folglich war fiktiv die Informationsquelle Internet bzw. Handy nicht mehr verfügbar. Eine Alarmierung der Mannschaft war nur mehr mit Personenrufempfänger (Pager) möglich. Von der Bezirkswarnstelle kam eine Alarmierung zu Übungszwecken über eine Liftöffnung im Rathaus Bad Schallerbach. Der Funkverkehr und die Beleuchtung im Feuerwehrhaus konnte mit einem Notstromaggregat aufrechterhalten werden.

Mit einem Vortrag im Schulungsraum wurden die Kameraden und Gemeindevertreter mit dem Thema vertraut gemacht und hinsichtlich möglicher Gefahren und Umstände sensibilisiert.





Jetzt seid ihr an der Reihe!

Die Feuerwehr Bad Schallerbach gibt zu bedenken, dass die Maßnahmen der Gemeinde und Feuerwehr im Ernstfall ohne die Selbst- und Nachbarschaftshilfe der Bürger nicht fruchten werden. Was man selbst zu Hause tun kann, um sich für ein BLACKOUT Szenario zu rüsten wird in diesen beiden Links vermittelt:

http://zivilschutzverband.at https://www.netzooe.at

Vielen Dank an dieser Stelle an die Übungsleiter AW Udo Grubmair, BI Wolfgang Burner und HFM Gernot Grohe für die exzellente Ausarbeitung und zeitaufwendige Vorbereitung.





ÜBUNGEN

BI Oliver Roithmeier

Technische Einsatzübung in Schönau

Am 24. Februar 2020 musste von der FF Bad Schallerbach eine herausfordernde Einsatzübung am Friedhofsparkplatz abgearbeitet werden!

Nach dem Eintreffen des ersten Fahrzeuges RLF-A (Rüstlöschfahrzeug mit Allradantrieb) und dem darin sitzenden Einsatzleiter LM Roland Brunnbauer wurde folgende Lage festgestellt:

Ein Frontalzusammenstoß zwischen 2 PKW's, wobei ein PKW auf dem anderen Fahrzeug zum liegen kam.





Es wurden 3 Personen und ein Kind bei dem Unfall eingeklemmt und mussten von den Feuerwehrkameraden befreit und gerettet werden. Die Kameraden begannen sofort mittels zwei hydraulischen Rettungsgeräten die technische Menschenrettung der eingeklemmten Personen, nebenbei wurde ein Brandschutz aufgebaut und die Einsatzstelle abgesichert. Trotz der herausfordernden Bedingungen zeigten sich alle eingesetzten Kräfte bei der Übungsnachbesprechung begeistert vom Umfang und der realen Gestaltung der Übung. Ein Danke gilt OLM Michael Maier und BM Stefan Rohringer für die Übungsvorbereitung und natürlich allen Mitwirkenden.

Technische Übung beim Feuerwehrhaus

Da die Ausbildung in der FF Bad Schallerbach einen sehr hohen Stellenwert hat, wird jeden Montag eine Übung oder Schulung abgehalten.

Am 09. März 2020 wurde eine Übung zur technischen Menschenrettung aus PKW und LKW abgehalten.

Bei dieser Ausbildung ist es wichtig, Vertrauen in die Gerätschaften zu bekommen und die verschiedenen Rettungsmöglichkeiten der verunfallten Fahrzeuginsassen zu vertiefen.





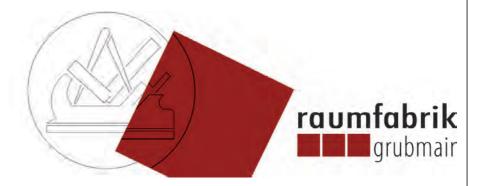
Da die Fahrzeuge immer stabiler und besser werden ist es für uns sehr wichtig, immer am aktuellen Stand der Technik zu bleiben.

Nebenbei wurde von der FF Wallern ein technisches Gerät namens "Stabfast" zur Stabilisierung der verunfallten Fahrzeuge vorgestellt und praktisch beübt.

Ein Dank geht an die Übungsverantwortlichen BI Oliver Roithmeier und AW Martin Rachbauer (FF Wallern), der uns dieses Gerät vorgestellt hat.

PLAN—— FERTIG—

0664 / 395 18 18 www.raumfabrik.at



Viktoria

4701 Bad Schallerbach



FLORISTIK GÄRTNEREI FRIEDHOFSGÄRTNER

Schönau 3 A-4701 Bad Schallerbach Tel.: 07249/422 51 ÖFFNUNGSZEITEN

Montag bis Freitag 08:00 bis 12: 00 und 13:00 bis 17:00

> Dienstag & Samstag: 8:00 bis 12:00



LEISTUNGSABZEICHEN

Ausbildung für den Ernstfall: TECHNISCHES HILFELEISTUNGSABZEICHEN (THL)

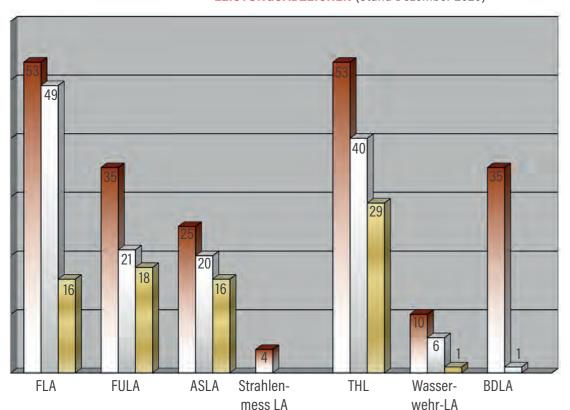
Einsätze nach Verkehrsunfällen zählen bei der Feuerwehr zur Hauptaufgabe im Bereich des Einsatzgeschehens. Um für derartige Einsatzfälle bestmöglich gerüstet zu sein, stellten sich am 10. Oktober 2020 insgesamt 16 Mann der Leistungsprüfung "Technische Hilfeleistung" in den Stufen Bronze, Silber und Gold. Für das intensive Training wurden mehr als 500 Mannstunden aufgewendet.

Als Voraussetzung muss ein abgeschlossener Grundlehrgang sowie ein gültiger 16-stündiger Erste Hilfe Kurs vorgewiesen werden. Die Prüfung besteht aus der technischen Einsatzübung und der Fahrzeugkunde. Zusätzlich bei Gold aus 10 verschiedenen Zusatzaufgaben, dem schriftlichen Test sowie dem Entwicklungsbefehl des Gruppenkommandanten. Die Leistungen wurden durch das Bewerterteam des Bezirksfeuerwehrkommandos Grieskirchen unter Führung von HAW Helmut Chalupsky bewertet.



Gruppenbild der bestandenen Leistungsprüfung vor dem Feuerwehrhaus Bad Schallerbach.

LEISTUNGSABZEICHEN (Stand Dezember 2020)



Bronze Silber Gold

FLA: Feuerwehr-leistungsabzeichen

FULA: Funkleistungs-abzeichen

ASLA: Atemschutzleistungsabzeichen

THL: Technische Hilfeleistungs-abzeichen

BDLA: Branddienstleistungs-

abzeichen



Sechs Kameraden erhielten das Leistungsabzeichen in Bronze: HFM Dert Steven, PFM Andreas Gaubinger, HFM Michael Halla, OFM Edin Mullabazi, FM Martin Übleis, sowie sieben in Silber: HBM Roland Aichinger, OFM Tobias Aichinger, HFM Thomas Gaubinger, HFM Gernot Grohe, HFM Stefan Pollanz, HFM Stefan Pumberger, HFM Florian Seemann und drei in Gold: LM Jürgen Aigner, BM Siegfried Bast-Dobetsberger, LM Andreas Hüttmair.













Der Bezirksfeuerwehrkommandant OBR Herbert Ablinger, Abschnittsfeuerwehrkommandant BR Johann Kronsteiner, 2. Kommandant Stv. OBI Daniel Obermeier und E-HBI Hans-Jörg Frischmuth gratulierten den einzelnen Kameraden zur bestandenen Prüfung.

Vielen Dank an BI Alexander Frischmuth, OLM Thomas Neuwirth, LM Christopher Ratzenböck und HLM Martin Sallaberger für die Unterstützung beim Bewerb, die das Abzeichen bereits in Gold haben. Ganz besonders möchten wir uns noch beim Ausbildungsverantwortlichen OBI Daniel Obermeier für die umfangreichen Vorbereitungsarbeiten bedanken!



TUGEND

HBM Roland Aichinger

Leider war das Jahr 2020 auch für uns als Jungendbetreuer sowie auch für unsere Jugend eine große Herausforderung. Trotzdem konnten wir doch einige hervorragende Leistungen erbringen.



Von Dezember 2019 bis März 2020 lernten wir fleißig für den Wissenstest, den 11 Jugendliche am 07.03.2020 in Waizenkirchen mit 1x Gold, 1x Silber und 9x Bronze mit hervorragender Leistung abgeschlossen haben.



Wir gratulieren sehr herzlich:



- JFM Johannes Angerer
- JFM Julian Berger
- JFM Dominik Ditzlmüller
- JFM Katharina Flatscher
- JFM David Freimüller
- JFM Noah Hinterer
- JFM Isabel Kirchberger
- JFM Marco Koschat
- JFM Nico Koschat



JFM Florentina Hofmüller



JFM Marcel DitzImüller

(Links im Bild bei der Prüfung)





Trotz der Einhaltung der eher schwierigen Sicherheitsmaßnahmen ist es uns gelungen, noch einige Übungen zu absolvieren wie zum Beispiel: Feuerlöscherübung, Menschenrettung aus Schacht und KFZ und richtiger Umgang mit Schaum zum Löschen usw.

Am 21. Dezember 2020 durften wir im Seniorenzentrum St. Raphael wieder Geschenke, dieses Mal in Form von Keksen, an die Bewohner übergeben, leider nicht persönlich aufgrund der Sicherheitsmaßnahmen, die aber dankend von der Heimleitung entgegen genommen wurden.

Der krönende Abschluss war am 24. Dezember 2020, wo wir das Friedenslicht ausgetragen haben und unsere Jungend zahlreich und wie immer sehr engagiert mitgeholfen hat.

Ihr Jungendbetreuer HBM Roland Aichinger & Team



Jugendgruppe 2020 v.l.n.r. stehend: Jugendhelfer Tobias Aichinger, Jugendhelfer Thomas Neuwirth, Rafael Jetzinger, David Freimüller, Johannes Angerer, Marcel Ditzlmüller, Marco Koschat, Jugendbetreuer Roland Aichinger, sitzend: Anja Jetzinger, Isabel Kirchberger, Florentina Hofmüller, Dominik Ditzlmüller, Julian Berger und Nico Koschat; (nicht am Bild: Katharina Flatscher, Noah Hinterer, Marcel Straßl und Katharina Zankl)

32 FF Bad Schallerbach Wissenstest in Waizenkirchen

FF Bad Schallerbach 33

KREATIVE FEUERWEHRJUGEND

Auch die Feuerwehrjugend war vom Corona - Lockdown betroffen. So kam auch in Bad Schallerbach eine neue Idee zustande: Steine reden nicht, doch sie haben viel zu erzählen!

Der steinige Trend aus dem Internet hatte auch Bad Schallerbach erreicht: Kreative Köpfe der Feuerwehrjugend haben die Idee des Steine legens aufgegriffen.

Die Aktion ist ein Anstoß, um etwas Farbe und Hoffnung in den Corona-Alltag zu bringen. So legte man bei der



Feuerwehr Hand an und man findet nun "Florian die bemalte Corona-Steinschlange" mit lieben Botschaften beim Feuerwehrhaus.

Manche Steine sind kunterbunt, andere zeigen Tiere wie Käfer oder Bienen, wieder andere tragen Botschaften wie Glück und Gesundheit.

Die Jung-Florianis sowie die Kinder aus den örtlichen Schulen und Kindergärten, Mama's, Papa's, Tanten, Onkel's... fütterten "Florian" stetig mit bunten Steinen. Mittlerweile misst Florian stolze 431 Steine und sein Hunger ist noch lange nicht gesättigt. Seid nett zu Florian und zerstört ihn

Er schlängelt sich als Zeichen der Hoffnung, Zuversicht und Freude durch die Gegend. Dein Lächeln im Vorübergehen erwärmt den Stein und die Corona-Kälte verliert den Schrecken! Wenn Florian ausgewachsen ist, soll er einen dauerhaften Erinnerungsplatz bekommen.

Zum Abschluss dieser Aktion ließ es sich der Bezirks-Feuerwehrkommandant Herbert Ablinger nicht nehmen und kam spontan zu Besuch. Kommandant ABI Bruno Roithmeier und OBR Herbert Ablinger bedankten sich bei den Initiatoren und der kreativen Feuerwehrjugend für diese tolle Aktion. Zur Belohnung gabs für die Kid's ein Eis vom BFK Herbert Ablinger.

zeichneten die FF-Kinder tolle Plakate, die auch in einem musikalischen Video auf Facebook zu sehen war.

OSTERBOTSCHAFT DER FEUERWEHRJUGEND

Unter den Motto "Schau auf Dich, Schau auf Mich"



tischlerei











Schönauerstraße 51, 4701 Bad Schallerbach, Tel.: 07249/4948146-0, Fax -15 e-Mail.: office@tischlerei-falk.at, www.tischlerei-falk.at



Hotel "Grünes Türl" im Weinzierlgut Restaurant - Seminar

Gebersdorf 1 | 4701 Bad Schallerbach Tel +43 (0) 7249/48163-0 | Fax +43 (0) 7249/42932

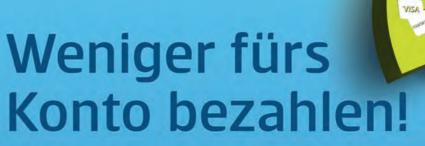
hotel@gruenes-tuerl.at | www.gruenes-tuerl.at



Wir bieten Platz für Ihre Firmenfeiern, Hochzeiten, Taufen- und Geburtstagsfeiern!



#glaubandich



Mit dem s Plus Konto, dem Girokonto für Gehalt, Lohn oder Pension die Höhe der Kontoführung selbst bestimmen.

Ihr persönliches Kontopaket mit Zufriedenheitsgarantie und George – die Innovation im Internetbanking – sind ein unschlagbares Team. Wir erledigen gerne für Sie Ihren gratis Kontowechsel. Kommen Sie jetzt in eine unserer Filialen und überzeugen Sie sich von unseren Angeboten.



letzt gratis Konto wechseln.

Fabian Uttenthaler Leiter der Filiale Filiale Bad Schallerbach Badstraße 23 T 05 0100 - 44534

www.sparkasse-ooe.at









Resch & Resch Elektrotechnik GmbH Schaunbergstraße 14 | 4701 Bad Schallerbach Tel.: +43 664 104 82 55 oder +43 664 384 63 44

Elektroinstallation - KNX - Telefonanlagen - Netzwerkverkabelung - Zentralstaubsaugeranlagen PLANUNG - BERATUNG - VERKAUF











SCHÖNAUER STR. 43 4701 BAD SCHALLERBACH

TEL.: +43(7249) 48046 EMAIL: INFO@PARZERWIRT.AT

WWW.PARZERWIRT.AT





Drogerie Resch GmbH

Bad Schallerbach | Badstraße 10 | Tel. 07249/48101 Grieskirchen | Stadtplatz 27 | Tel. 07248/62210 ww.kurdrogerie



BODENLEGEREI







Auto Rosenauer





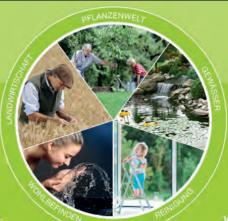
www.auto-rosenauer.at

Mit der Natur als Vorbild

Effektive Mikroorganismen

- Für Mensch Tier und Umwel
- · Für natürliche Reinigu
- Für antibiotikafreie Tierhaltung
- Für gesunde Pflanzen

[Mikroorganismen]: Mikroskopisch kleine und vielfach nützliche Lebewesen, die mit 70 % den größten Anteil an lebender Materie darstelle





www.multikraft.com



CHRONIK

HFM Thomas Gaubinger

ANNO DAZUMAL 1897 - 2010

190

Brand der Bauernhöfe Bauer in Schallerbach (Krotsch) und Uberl (Neuwirth). Brandursache war Brandstiftung beim Bauer in Schallerbach. In der Folge wurde auch das Anwesen Überl vernichtet.

1910

Der bisherige Stand der Geräte hat sich um 2 Feuerhaken, 3 Signalhörner und 15 m Schläuche erhöht. Am 1. Mai hatte die Feuerwehr Schönau 36 Mitglieder.

1920

Für die neu angeschaffte Glocke auf dem Magdalenaberg spendete die Feuerwehr 30 Kronen. Herr Matthias Mitterlehner spendete der Feuerwehr 2 Stück Signalhörner.

1930

Ankauf einer Motorspritze von der Firma Rosenbauer – Linz, am 18. Februar. Am 8. Mai, Brand des Anwesens Lahmichel (Wallern) – Feuertaufe der Motorspritze. Dieselbe leistete vorzügliche Dienste. Die Motorspritze wurde daher bei der Spritzenweihe am 8. August auf den Namen "Michael" getauft.



Neue Motorspritze der Firma Rosenbauer

1940

In diesem Jahr wurden 27 Übungsdienste bei der Zeugstätte abgehalten und am 24. Dezember fand ein Wehrausschußappell statt.

1950

Das 50-jährige Gründungsfest wurde am 9. Juli gefeiert. Mitgliederstand:

2. Zug-Löschgruppe Schönau – 24 Mann. Zum Brand des Bauernhauses Schlögl in Krenglbach sind 12 Mann ausgerückt.

1960

Brand des Anwesens Danhofer in St. Marienkirchen/P. am 15. Juli

1970

Brandeinsatz im landw. Anwesen Gattermair in Breitenaich am 28. März.

1980

Im Rahmen des Feuerwehrhausneubaues wurden von den Gemeindearbeitern 3.647 Arbeitsstunden geleistet, die bei einer Arbeitsleistung der Firma Weixelbaumer S 650.000,- ausmachen würden.



Feuerwehrhaus Neubau 1980

1990

Sturmkatastrophe am 26. Februar und 1. März. Insgesamt waren bei 22 Hilfeleistungen 39 Mann 126 Stunden im Einsatz.

2000

Zweimal wurde die Feuerwehr zu Verkehrsunfällen mit tödlichem Ausgang gerufen:

Am 15. Juli B134 in Wallern (Parzham) - Frau Marion Haidacher †.

Am 25. September B137 in Wallern (Mauer) - Mehmet Kartal †.

2010

Am 27. Jänner verunglückte unser Kamerad Leo Böhm † beim Niedermair in Sonnwies, Gemeinde Schlüßlberg,

tödlich. Er war auf dem Heimweg von der Kaserne Ried, als sein Fahrzeug auf der Landesstraße ins Schleudern geriet und gegen einen Obstbaum prallte. Sein Mitfahrer Roman S. überlebte das Unglück mit schweren Verletzungen.



Im Gedenken an unseren Kameraden Leo Böhm.

Am 4. Juli Brand landwirtschaftliches Objekt durch einen Blitzschlag am Hof der Familie Jungmeier vulgo Sporrer am Hungerberg 5, Gemeinde Wallern, brannte ein mit Methangas gefüllter Biogassilo explosionsartig nieder. Wir halfen beim Aufbau der Zubringleitungen vom ca. 2000 m entfernten Innbach, stellten einen 4. Atemschutztrupp zur Brandbekämpfung mittels Schaum.



Anfahrt zum Brand Familie Jungmeier



Genuss aus BELLA ITALIA direkt von Bauern und traditionellen Betrieben

- Olivenöl extra vergine - antipasto - pasta - vino ...

LaZia, Badstrasse 15, 4701 Bad Schallerbach www.lazia.at 0664/26 39 029







Erleben Sie Premium-Qualität und Innovationen aus Österreich

Besuchen Sie uns in einem unserer Schauräume: 4702 **Wallern (OÖ)** | Mitterweg 45

1230 Wien | Vorarlberger Allee 28



GEBURTEN - GEBURTSTAGE

Wir gratulieren zur Ankunft Eurer Kleinen und wünschen den frischgebackenen Eltern für Eure Familie alles erdenklich Liebe und Gute, herzlichen Glückwunsch!



Sophia Victoria geboren am 03. Jänner 2020. Eva & Daniel Richter freuen sich über die Erstgeborene.



Valentin geboren am 10. Juli 2020. Ingrid & Matthias Pöttinger freuen sich über einen kleinen Mann.



Hanna Lena geboren am 19. August 2020. Christiane & Markus und die große Schwester Emma Hanetseder freuen sich über den Nachwuchs.



Valentina geboren am 19. Juni 2020, Tochter von Angelika Irauschek & Markus Neudorfer freuen über die Erstgeborene.



Joselin geboren am 25. Juli 2020. Regina Wimmer & Steven Dert und die Geschwister Tamina und Frederick freuen sich über den Familienzuwachs.

Herzlichen Glückwunsch und vor allem viel Gesundheit wünschen wir unseren Jubilaren!



Michael Maier, feierte am 16. Dezember seinen 30. Geburtstag. Zu seinem Runden wurde ein Plakat von den Kameraden in seinem Garten aufgestellt. Leider konnte aufgrund von Covid-19 nur im kleinen Rahmen gefeiert werden.



v.l.n.r.: Christian Pyrdek (02. 08.), Gernot Grohe (16.10.) und Florian Wurm (17.09.) feierten ihren 40. Geburtstag.



Hans-Jörg Frischmuth feierte am 05. Juli 2020 seinen 60. Geburtstag. Einige Kameraden gratulierten persönlich bei ihm zu Hause und ein Plakat wurde gestaltet.



v.l.n.r.: Herbert Ameshofer (25.11.) und Jürgen Roithmeier (29.05.) feierten ihren 50. Geburtstag.



Erwin Böhm feierte am 23. Jänner 2020 seinen **80. Geburtstag.** Kommandant Bruno Roithmeier, Stellvertreter Christoph Flatscher und Daniel Obermeier überreichen persönlich einen Geschenkskorb.



Legen Sie eine kleine Rastpause ein und stärken Sie sich mit unseren bäuerlichen Spezialitäten!

Direkt am Botanicapark!

Fam. Petra & Heinz Greinecker In der Leithen 6 4701 Bad Schallerbach Tel.:07249/42150

www.mostschankgreinecker.at heinz.greinecker@gmx.at

GAHLEITNER BAGGERUNGEN & TRANSPORTE

KLETZENMARKT 18

4701 BAD SCHALLERBACH

TEL.: 07249/424 87

VERSTORBEN

Lüftungs- und Klimaanlagen Gas- und Ölfeuerungen Wärmepumpen Solaranlagen Zentralheizungen Sanitäre Anlagen Warmwasseraufbereitungen

Fraungruber & Leitner GMbH.u.Co.KG

4701 Bad Schallerbach Tel. 07249/48007-0 www.ful.at office@ful.at







waldis-kult.at



4701 Bad Schallerbach Bahnhofallee 16 Tel.: 07249/48896

Reinkommen und drankommen

Öffnungszeiten

Di.-Fr. 08:00 - 18:00 Uhr Samstag 07:30 - 12:00 Uhr

ABLEBEN E-AW JOSEF GREINEGGER



Am 21. Jänner mussten wir uns von unserem, am 9. Jänner verstorbenen Kameraden Josef Greinegger, verabschieden. Josef ist am 10.12.1955 mit 21 Jahren der Feuerwehr Bad Schallerbach beigetreten.

Er folgte Rudolf Stumpfl, der Bürgermeister wurde, als Schriftführer unserer Feuerwehr. Josef war ein wichtiges Verbindungsglied zwischen Gemeinde, Politik und Feuerwehr. Auch als er 1961 Amtsleiter wurde, unterstütze er uns immer wieder. Josef Greinegger war von 1955 bis 1988 also 33 Jahre Schriftführer.

Mit 64 Dienstjahren bei der Feuerwehr war er der am 2. längst Gediente. Josef war bis vor wenigen Jahren immer wieder bei uns und interessierte sich sehr für die Entwicklung. Oft konnten wir mit Josef über die vergangene nicht so leichte Zeit bei unserer Feuerwehr sprechen.

Auszeichnungen:

- FW-Verdienstmedaille des Bezirkes in Gold
- 50 jährige Feuerwehrdienstmedaille
- 60 jährige Ehrenurkunde
- 0Ö Landesverdienstkreuz 3 Stufe
- Ehrenringträger der Marktgemeinde Bad Schallerbach
- Inhaber des Goldenen Verdienstzeichens der Republik Österreich

Josef, wir werden dich stets in würdiger Erinnerung behalten.

TRAUER UM OAW FRANZ PFEISINGER



Tief betroffen und völlig unerwartet hat uns die Nachricht vom Ableben unseres Kameraden OAW Franz Pfeisinger am Sonntag den 19. Juli 2020 erreicht.

Franz Pfeisinger war mit seinen 53 Jahren eine sehr wichtige Stütze für seine Familie. Gemeinsam mit seiner Frau Sonja und den Kindern, Rafael und Anja, war er Mitglied unserer Feuerwehr.

Am 13. April 1993 trat Franz der Feuerwehr Bad Schallerbach bei. In den folgenden Jahren absolvierte er 16 Lehrgänge in der 0Ö Landesfeuerwehrschule.

10 Jahre war Franz Pfeisinger als Atemschutzwart Mitglied

des Kommandos. Von 2014 bis 2020 war Franz Pfeisinger als OAW für den Atemschutz im Abschnittskommando Grieskirchen tätig und er hatte noch sehr viele Pläne für die Zukunft.

Die vielen Abzeichen, die Franz ablegte, waren ein Zeichen seines Ehrgeizes bei der Feuerwehr:

- 0Ö Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold
- Funkleistungsabzeichen in Gold
- Technisches Hilfeleistungsabzeichen in Gold
- Atemschutzleistungsabzeichen in Gold



Franz Pfeisinger war ein Vorbild in seinem Wesen für die Kameraden, wir werden dich stets in würdiger Erinnerung behalten.

RÜCKBLICK

SPENDE WOHLTÄTIGER ZWECK

Bei der Vollversammlung am 31. Jänner 2020 konnten wir unserem Kameraden OFM Florian Wurm eine Spende von € 520,- überreichen. Diesen Betrag spendeten die Kameraden unserer Feuerwehr für die Anschaffung eines Assistenzhundes für seine Tochter Anna. Der Assistenzhund "Happy" hilft Anna, die an Autismus leidet, ihr Leben besser zu meistern.

Die Kosten von € 19.000,- für den Hund, hätten die alleinerziehende Mutter Cornelia und unser Kamerad Florian nie aufbringen können.



Die Zeitung Tips hatte über das Schicksal von Anna berichtet. Eine Welle der Hilfsbereitschaft war die Folge. Wir bedanken uns bei allen, die die kleine Anna unterstützt haben und wünschen ihr und ihren Eltern alles Gute mit "Happy".

NEUER BEZIRKS-FEUERWEHRKURAT

Dechant Mag. Johann Wimmer wurde mit Wirkung vom 25. August 2020 zum neuen Bezirks-Feuerwehrkurat des Bezirkes Grieskirchen bestellt.

Auf Vorschlag des Bezirks-Feuerwehrkommandanten wurde mit Dekret des Landes-Feuerwehrkommandanten, Mag. Johann Wimmer zum Nachfolger von Dr. Adi Trawöger ernannt.

Da Adi Trawöger per 1. Mai 2020 zum neuen Landes-Feuerwehrkuraten von OÖ. bestellt wurde, musste die Funktion des Bezirks-Feuerwehrkurat nachbesetzt werden. Adi Trawöger war seit über 16 Jahren im Bezirks-Feuerwehrkommando Grieskirchen tätig. Die offizielle Übergabe von Trawöger auf Wimmer fand nun am 28. September 2020 anlässlich einer SvE-Dienstbesprechung in Bad Schallerbach statt. (SvE steht für "Stressverarbeitung nach belastenden Einsätzen")



v.l.n.r.: Bezirksfeuerwehrkommandant Herbert Ablinger, Bezirksfeuerwehrkurat Mag. Johann Wimmer, Landesfeuerwehrkurat Dr. Adi Trawöger

ABSCHLIESSENDE VIRTUELLE BESPRECHUNG

Information und Kommunikation ist gerade in Krisenzeiten extrem wichtig. Die erste Online-Kommandositzung fand am 30. November 2020 statt. Eine ganz besondere Erfahrung ist es, sich nicht persönlich zu treffen, denn

schließlich hat man nur einen Bildschirm und eine Webcam vor sich. Dabei wurde unter anderem der Ablauf der Covid-19 Massentestung in unserer Gemeinde und eventuelle Festveranstaltungen diskutiert. Die Vorfreude auf eine "echte" Kommandositzung, sich wieder persönlich gegenüber zu sitzen, ist groß.



BEWERBSHELM UPGRADE

Unsere Alubewerbshelme mit Spinne "Wienerform", sind alle ca. 40-50 Jahre alt und waren sehr abgetragen bzw.



beschädigt. Um wieder einen besseren Tragekomfort zu haben und ein schöners Aussehen, bekamen sie ein neues Innenfutter und wurden neu lackiert.

Das Zerlegen eines Helmes, das Entfernen der Aufkleber und das anschließende neu Lackieren und wieder Zusammenbauen benötigte pro Helm ca. 2,5 Stunden.



9 Helme konnten mit diesem Upgrade versehen werden, es wurden dafür ca. 20 Arbeitsstunden aufgewendet.



Der Kommandant ABI Bruno Roithmeier (rechts im Bild) bedankt sich bei Gerätewart AW Udo Grubmair für die Restaurierung der Bewerbshelme.

EIN LICHT DER HOFFNUNG ÜBERGEBEN



In Gedanken an unseren verstorbenen Kameraden OAW Franz Pfeisinger wurde heuer das Licht aus Bethlehem in besonderer Weise an den Bezirk übergeben.

Die große Friedenslichtübergabe an alle Feuerwehren des Bezirkes mit vielen hunderten Jungfeuerwehrmitgliedern - wie wir es jahrelang gewohnt waren - konnte auf Grund von Covid heuer nicht stattfinden. Von jedem Bezirk durften daher heuer nur drei Personen das Licht aus Bethlehem im Stift St. Florian bei Linz abholen.

Da wir in diesem Jahr unseren lieben Kameraden, OAW Franz Pfeisinger auf tragische Weise verloren haben, fiel

die Wahl auf seine liebe Familie (Witwe Sonja und Sohn Rafael - die beide aktive Feuerwehrkameraden der FF Bad Schallerbach sind).

Brandrat Hans Kronsteiner fuhr mit den beiden nach St. Florian und holte offiziell das Licht für unseren Bezirk Grieskirchen. Im Beisein der Bezirks-Funktionäre, dem Bezirks-Feuerwehrkuraten Hans Wimmer sowie einigen Feuerwehrkameraden der FF Bad Schallerbach wurde das Licht gleich an die Abschnitte verteilt.

OBR Herbert Ablinger und die drei Brandräte werden nun das Licht an alle Feuerwehren verteilen, damit es am 24. Dezember in allen Haushalten verteilt bzw. abgeholt werden kann.



46 FF Bad Schallerbach 47 FF Bad Schallerbach 47 FF Bad Schallerbach 48 FF Bad Schallerbach 49 FF Bad Schallerbach 40 FF Bad Schallerbach



FREIWILLIGE Für mich. FEUERWEHR Für alle.

NOTRUF 122 Das Tor zur raschen Hilfe

www.ff-badschallerbach.at | 04101@gr.ooelfv.at